

Anleitung zum Bahnsteigdach V80NCE10003

Das Set V80NCE10003 enthält eine Bahnsteigüberdachung mit seitlichen Gläsern sowie passende Stützen und Beleuchtung. Es besteht aus einem Spline und zwei Immobilien:

Modellname:
MainzHbf Bahnsteigdach

Ort:
Fahrwege (Splines)\Sonstige Splines\Sonstige

Dateiname:
MainzHbf_BDach_CE1



Bahnsteigdach als Spline

Modellname:
MainzHbf Bahnsteigdach Stütze

Ort:
Immobilien\Verkehr\Bahnsteige

Dateiname:
MainzHbf_BDach_Stuetze_CE1

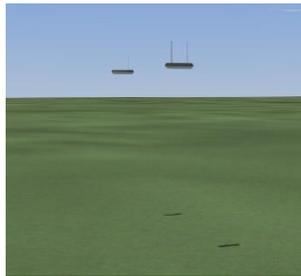


Stütze zum Bahnsteigdach

Modellname:
MainzHbf Bahnsteigdach Lampe

Ort:
Immobilien\Verkehr\Bahnsteige

Dateiname:
MainzHbf_BDach_Lampe_CE1



Beleuchtung zum
Bahnsteigdach

Im beleuchteten Zustand
enthält dieses Modell
Lichtkegel.

Beispiele

Moderner Kopfbahnhof:



Bahnsteigszene:



Nächtliche Szene:



Abgrenzung

Im Set sind ausschließlich das Bahnsteigdach, die Stützen und die Beleuchtung enthalten. Ein Bahnsteig selbst ist nicht enthalten. Das Bahnsteigdach kann jedoch mit unterschiedlichen Bahnsteigen kombiniert werden.

Hinweise zum Aufbau

Das Bahnsteigdach und die beiden Immobilien sind für einen Gleisabstand von 13,5m ausgelegt. Bei anderen Gleisabständen müssen sie entsprechend in der Breite skaliert werden.

Das Bahnsteigdach hat eine Wiederholung von 4,5m (Abstand der dickeren Streben). Die Länge sollte möglichst ein ganzzahliges Vielfaches von 4,5m betragen.

Das Bahnsteigdach beginnt mit einer dicken Strebe. Das Ende ist im Allgemeinen offen. Um am Ende einen Abschluss zu erhalten, ändert man den Gleistyp in ein Endgleis. Aufgrund der internen Verarbeitung von EEP muss das Endgleis mindestens 5m lang und gerade sein; andernfalls sitzt der Abschluss nicht richtig.

Bahnsteigdach und zugehörige Immobilien verwenden eine Einbauhöhe von 0,6m. Wenn es als Kopie anderer Splines erstellt wird und daher eine abweichende Höhe hat, müssen die Pfeiler entsprechend höher oder tiefer gesetzt werden.

Da das Bahnsteigdach auf verschiedenen Bahnsteigen aufgesetzt werden kann, sollte man darauf achten, dass der Betonsockel der Stützen noch leicht über die Bahnsteig-Oberfläche hinausragt. Je nach verwendeter Bahnsteighöhe müssen die Stützen passend skaliert oder in ihrer Höhe angepasst werden.

Die Stützen und die Beleuchtung fügt man am einfachsten mithilfe der Spline-Funktion hinzu. Dabei sollte man den Einbau der Stützen so planen, dass sie jeweils an einer Strebe angreifen (4,5m Abstand oder ein Vielfaches davon). Wenn man die Lampen nicht auf den Streben, sondern in den Feldern dazwischen platzieren will, fügt man am einfachsten die doppelte Menge an Lampen ein und löscht jede zweite (nämlich diejenigen, die auf den Streben sitzen).

Viel Spaß an diesem Modellset wünscht

Christopher Etz (CE1)